



Sportartspezifisches Schutzkonzept für Indoorangebote

Sportart: Fitnesskurse

Stand: 15. Juni 2020

Dieses sportartspezifische Schutzkonzept gilt für die HNT-Fitnesskurse der Sparte „Aerobic, Fitness und Trendsport“, die in geschlossenen Räumen stattfinden. Das Schutzkonzept gilt ergänzend zu den allgemeinen Schutzkonzepten der HNT, die das Verhalten in den eigenen Vereinshallen sowie in öffentlichen Sporthallen regeln. Es beschreibt die für die jeweilige Sportart zusätzlich zu den generellen Vorschriften notwendigen Verhaltensmaßnahmen.

Den nachfolgend aufgeführten Regeln und Maßnahmen ist unbedingt Folge zu leisten!

Sie sind auch online unter www.hntonline.de/restart einsehbar. Bei Zuwiderhandlung sind die Trainer und Mitarbeiter der HNT dazu berechtigt, die Person vom Training auszuschließen und sie auch der Räumlichkeiten zu verweisen.

Für den Trainingsbetrieb bei Fitnesskursen in geschlossenen Räumen sind folgende Regeln zu beachten:

- Die Gruppengröße wird der Sporthalle angepasst, sodass **der Mindestabstand von 2,5 m** vor, während und nach dem Training ständig eingehalten werden kann.
- Vor sowie nach dem Training werden **Türgriffe, Lichtschalter und andere Bedienelemente** durch den Übungsleiter/in desinfiziert.
- Die Teilnehmer/innen **treffen sich vor der Halle**, wobei die Abstandsregeln zu beachten sind. Sie betreten die Halle nacheinander über den dafür vorgesehenen Eingang. Das Betreten sowie auch später das Verlassen der Halle geschieht unter Einhaltung des Mindestabstandes von 2,5 m.
- Der Zutritt zu den Hallen ist nur mit **einem Mund-Nasen-Schutz gestattet!** Nur während der Übungseinheiten selbst darf der Mund-Nasen-Schutz abgelegt werden.

- Die Trainierenden betreten die Halle bereits mit Trainingskleidung. Ein Umziehen ist nicht möglich, da **die Umkleieräume dafür nicht genutzt werden dürfen**. Der Schuhwechsel erfolgt direkt nach Betreten der Halle. Mitgebrachte Taschen können in der Halle am Rand abgelegt werden. Die Duschbereiche bleiben komplett geschlossen.
- Der **Einlass der Trainierenden** wird vom Übungsleiter koordiniert und beobachtet. Bei jeglichen Anzeichen von gesundheitlichen Verstößen wird der Einlass nicht erlaubt.
- Vor und nach dem Training sowie nach jedem Toilettengang werden **die Hände desinfiziert**.
- Die Teilnehmer/innen bringen ihr **eigenes Handtuch und Getränk** mit.
- Die Teilnehmer/innen nutzen ausschließlich **ihre eigene, selbst mitgebrachte Matte**.
- Auch **andere Hilfsmittel** bringen die Teilnehmer/innen nach Möglichkeit selbst mit. Werden Hilfsmittel oder auch Trainingsgeräte aus der Halle verwendet, müssen diese vor und nach dem Gebrauch desinfiziert werden.
- Beim **Auslegen der Matten** bzw. Positionieren in der Halle muss unbedingt der Mindestabstand von 2,5 m eingehalten werden. Der Trainer/in achtet darauf, dass die Abstände eingehalten werden.
- Das Training selbst absolviert jeder Teilnehmer/in ausschließlich auf seiner eigenen Matte bzw. Position. **Positionswechsel und Bewegungen durch den Raum** finden während der Übungen nicht statt.
- Das Training findet grundsätzlich **ohne Körperkontakt** statt.
- **Korrekturen durch den Trainer/in** erfolgen nur verbal ohne Körperkontakt und unter Einhaltung des Abstandes.
- **Die Sporthalle muss ausgiebig gelüftet werden**. Im besten Fall bleiben die Fenster das gesamte Training über geöffnet. Spätestens nach Ende des Trainings müssen die Fenster und nach Möglichkeit auch Türen geöffnet werden.
- Nach dem Training **ist die Halle zügig zu verlassen**. Das Verweilen in der Halle und direkt vor den Ein- und Ausgängen ist nicht gestattet.
- Die Trainer sind verpflichtet, **die Kontaktdaten der Teilnehmer/innen zu dokumentieren**. Diese werden vier Wochen aufbewahrt und den zuständigen Behörden auf Verlangen vorgelegt. Darüber hinaus werden die Daten vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Daten gelöscht. Es gelten die Datenschutzbestimmungen der HNT.